

# Danf und Unerfennung des C

Bürgermeister Aßländer dankte dem Redner für seine Worte. Begeistert stimmten die Anwesenden in das Sieg-Heil auf den Frankenführer Julius Streicher ein. Spontan erklangen die Lieder der Deutschen.

## Übergabe des fertiggestellten HJ-Heims

Darauf begaben sich die Gäste und Volksgenossen zum neuerrichteten HJ-Heim, das an der Bahnhofstraße in wenigen Wochen förmlich aus dem Boden gewachsen ist. Ein stilvoller Bau, ebenfalls von Architekt Fronmüller erstellt (wir brachten bereits am Freitag eine Abbildung), wurde hier in feierlicher Form der Stadelner Jugend übergeben. Nachdem der Gaumusikzug unter M.B.J. Fischer, der auch bei der Grundsteinlegung der neuen Schule mitwirkte, einige Märsche gespielt hatte, ergriff noch einmal kurz Bürgermeister Aßländer das Wort. Er betonte, daß es der Gemeinde daran gelegen war, nicht nur eine neue Schule, sondern zugleich auch den Stadelner Buben und Mädchen ein HJ-Heim zu geben, das in seinem Innern und Neußeren dem baulichen Empfinden des Nationalsozialis-

# des Gauleiters Julius Streicher

mus entspricht. Hier in diesen Räumen soll die junge Generation Verständnis für den Lebenskampf der Gemeinschaft

finden, während drüben in den Schulzimmern, wie Gauamtsleiter Pg. Fink bereits erwähnt hat, das Rüstzeug für das Leben mitgegeben werden soll. Pg. Afzänder stellte dann die örtliche SA, in der Väter und Brüder der HJ. und des BDM. stehen, als eine unerhört kämpferische Einheit hin, der nachzueifern das Ziel der Jungen sein soll.

Sodann übergab Bürgermeister Afzänder Bannführer Heuslinger die Schlüssel. Der Bannführer betonte, daß dieses erste Heim im Bannbereich für alle Seiten als ein

## Bollwerk des Nationalsozialismus

gelten wird, in dem Männer herangebildet werden, die ihr Leben der Nation verschrieben haben.

Abschließend richtete noch Stabsleiter Oberbannführer Rasche einige Worte an die Anwesenden, die in dem Wunsche gipfel-



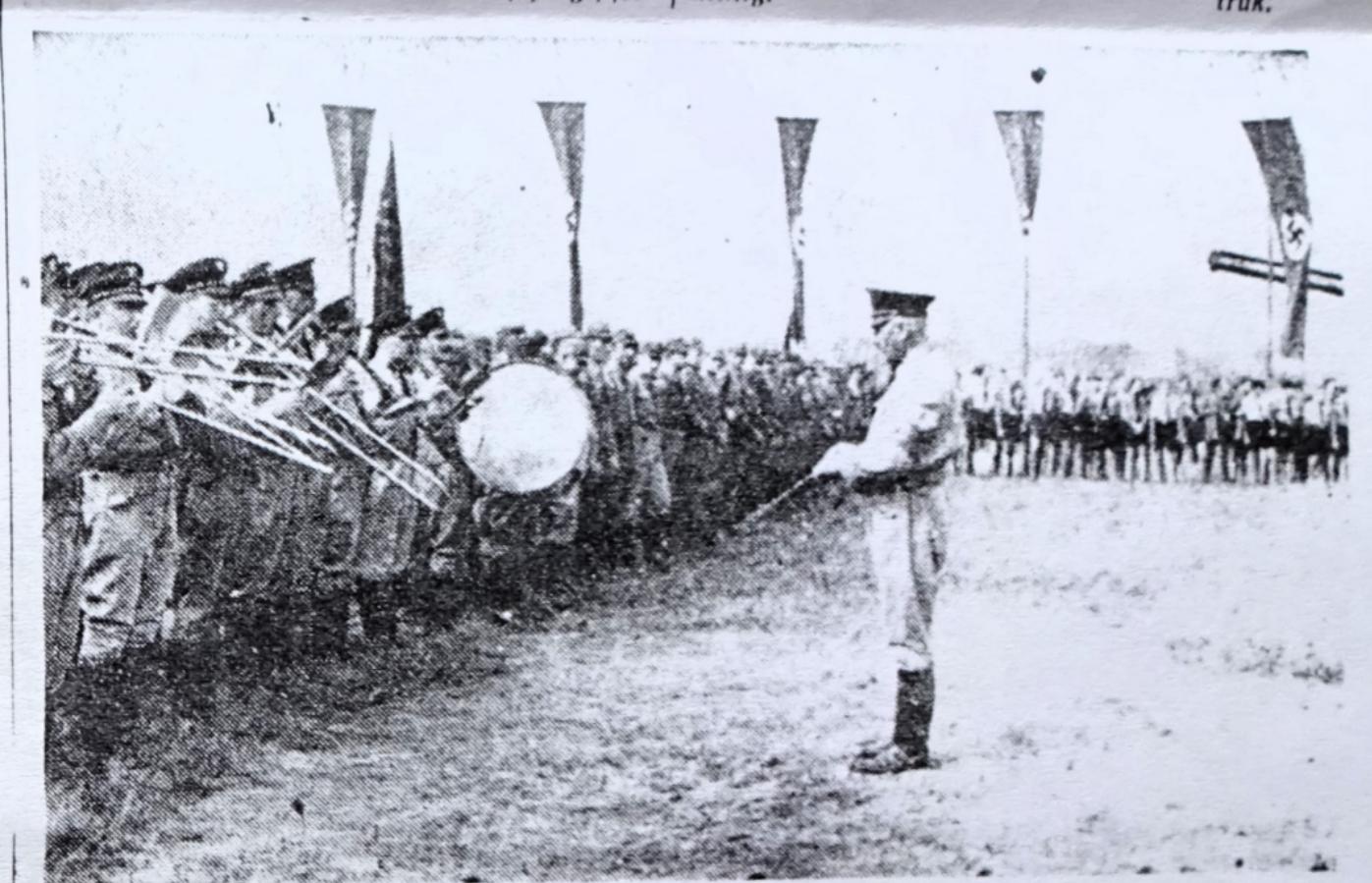
Gauamtsleiter Pg. Fink spricht.

Sämtl. Aufn.: Löff

dessen wichtige Vorhalle eine Führerbüste, von Bildhauer Wittmann geschaffen, Würde und Ausdruck verlieht. Die Einrichtung, über deren Einteilung wir ebenfalls schon berichteten, fand allgemeine Anerkennung.



Die Ehrengäste vernehmen die Worte des Bürgermeisters.



Während der feierlichen Uebergabe des HJ Heimes.